

Josef Reichensberger
Donauwörth, 2. Juni 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
Verehrte Verantwortliche der Fermo-Körner-Kompanie,

für die Einladung zu Ihrer 50-Jahr-Feier bedanke ich mich und komme gerne hierzu nach Iserlohn! Allerdings muss ich bereits am Samstag die Festveranstaltungen wegen Fest-Terminen in meiner Heimatstadt Donauwörth verlassen! Ich bitte um Ihr Verständnis!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Josef Reichensberger
Bürgermeister und Kreisrat
Donauwörth/Bayern

Bernd Holstein
Erlangen, 7. Juni 2023

Sehr geehrter Herr Tigges,

nachdem wir uns leider noch nicht persönlich begegnet sind, habe ich mich für diese förmliche Anrede entschieden.

Grundsätzlich einmal ganz herzlichen Dank für die immer gern gelesenen Informationen aus dem Fermo-Körner Brief und lebendigen Beiträgen.

Auch ich wäre gerne zu unserem Jubiläum der Compagnie im Juli gekommen, denn ich gehöre als Gründungsmitglied bereits seit 43 Jahren der Einheit an.

Leider ist es mir in diesem Jahr nicht möglich nach Iserlohn zu kommen. Da ich jedoch auch Informationen zu meiner Person mitteilen möchte, übersende ich meine Vereinshistorie zur Kenntnis. Vielleicht ist dies auch eine Idee, die an unsere Mitglieder weitergegeben werden könnte, ihre Geschichten zum IBSV anzulegen.

Ich wünsche nun Ihnen und allen Kameradinnen und Kameraden eine gelungene und fröhliche Feier und ein gelungenes Schützenfest 2023.

Mit dreimaligem Horrido

Bernd Holstein

Werner Sülberg
Frankfurt am Main, 8. Mai 2023

Guten Tag zusammen,

gerne melde ich mich zur Teilnahme am Jubiläumsempfang beim diesjährigen Schützenfest an.

Beste Grüße und Horrido

Werner Sülberg

Klaus Röttger

21. April 2023

Liebe Schützenschwestern, liebe

Schützenbrüder, verehrter Kompaniechef Hauptmann Fabian Tigges,

als ich den Brief bekam habe ich sofort bemüht einen Termin zu verschieben.

Wenn man mal langsam an die 90 Lebensjahre kommt, passiert schon mal was. Ich habe an dem Tag einen Operationstermin. Habe eindringlich versucht diesen Termin zu verschieben. Das ist mir leider nicht gelungen. Sodas ich zum Jubiläum der Fermo-Körner Kompanie nicht in Iserlohn sein kann. Da wo ich 1935 geboren bin.

Ich hatte mich schon sehr auf das Schützenfest gefreut. Nun wird es in diesem Jahr nichts.

Im kommenden Jahr hoffe ich dabei sein zu können.

Ich wünsche allen viel Spaß und Freude.

Horrido

Klaus Röttger

Henning Gietenbruch

Wernetshausen, Weihnachten 2022

Lieber Herr Tigges, sehr geehrtes Fermo-Körner Team

Auf den Sommer-Brief 2022 konnte ich aus gesundheitlichen Gründen leider nicht antworten. Der Weihnachtsbrief von dieser Woche hat mich nun doch sehr gefreut und überrascht, wie viele positive Neuerungen in Iserlohn zurzeit geplant sind.

Der Schillerplatz wird neugestaltet, das Warenhaus abgerissen. Was passiert mit dem Rathaus wird das auch abgerissen und kommt sogar die Feuerwehr wieder auf den Schillerplatz so wie ich es aus meiner Jugend hier noch gewohnt war? Ich finde es gut, die vielen Neuerungen und Renovationen. Iserlohn hat sie sicher vom gesamten Stadtbild und den Strukturen her gesehen nötig. Viele Bausünden werden aber bleiben.

Aber was ist das alles gegen die heutige Situation und Weltlage?

Der Ukraine Krieg - die FIFA WM in Katar - Zeitenwende - Strommangellage - Energiekrise - nicht enden wollende Coronainfektionen - Achse des Bösen Iran + Russland – China – Nordkorea und weitere Diktaturen.

Aber trotzdem wird es Weihnachten!

Nach Diskussionen und Betrachtungen im persönlichen Umfeld, der Zeitungslektüre und den Nachrichten, frage ich mich schon, wie geht es weiter und wohin steuert die Welt? Als Einzelperson kann ich mich positionieren, eine Meinung bilden, aber was kann ich ändern? Meiner Meinung nach leider wenig. Aber ich kann so handeln, dass ich mein Gesicht im

Spiegel anschauen kann, auch wenn es nicht jünger wird. Humor muss trotz allem bleiben. Die Problemfelder selektiv analysieren und das Negative einzeln beurteilen und nicht die Tage ganz mit Depressivem füllen, Es gibt immer auch positive und hoffnungsvolle Nachrichten und Ereignissen die Freude auslösen.

Meine gesundheitlichen Augen-Probleme habe ich akzeptiert, dadurch geht es mir auch ganzheitlich besser. Mein Freund Willi Nachtegaal in Iserlohn wird im kommenden Jahr 80 Jahre alt und ich hoffe, dass ich ihn im Juni 2023 besuchen kann. Vielleicht kann ich dann auch Kontakt zu Euch aufnehmen. Herzlichen Dank für die immer lesenswerten Fermo-Körner Briefe aus meiner alten Heimat! Ich wünsche Euch eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit und ein friedvolles neues Jahr

Herzliche Grüße aus Wernetshausen

Henning Gietenbruch

Peter Halfmann

1.11.2022

Sehr geehrter Herr Tigges,

stellvertretend für meine Mutter Helga Halfmann schreibe ich Ihnen, dass meine Mutter aus gesundheitlichen Gründen leider keinen Besuch in Iserlohn plant und auch nicht an einer Jubiläumsfeierlichkeit der Fermo-Körner Compagnie teilnehmen kann.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen meiner Mutter, frohe und gesellige Stunden bei Ihren Feierlichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Halfmann

Hubert Kemper

Dresden, 22. Oktober 2022

Liebe Frau Wydra,
sehr geehrte Herren Tigges und Klostermann,

vielen Dank für den aktuellen Brief der Fermo-Körner-Compagnie. Gern bestätige ich, dass ich zum Schützenfest 2023 nach Iserlohn kommen möchte.

Ich freue mich auf das Wiedersehen.

Beste Grüße

Hubert Kemper

Manfred und Marlene Dirking

Norderstedt, 12.10.22

Ein herzliches „Moin“ nach Iserlohn!

Danke für Euren netten Brief. Gerne bestätigen wir, dass wenn wir gesund bleiben, zum Jubiläum nach Iserlohn kommen und daran teilnehmen.

Mit herzlichen Grüßen

Manfred und Marlene Dirking

Klaus Röttger

5.10.2022

Liebe Schützenschwester liebe Schützenbrüder,

ich habe mich sehr gefreut etwas aus meiner Heimatstadt zu hören.
Ich freue mich schon sehr auf das Schützenfest 2023.

Freundliche Grüße

Klaus Röttger

Heinrich Lesinski

Hemmingen, 2.10.2022

Sehr geehrte Frau Wydra, sehr geehrte Herren Tigges und Klostermann,

herzlichen Dank für Ihren Rundbrief.
wenn mein Alter und Gesundheit es zulassen, werde ich gerne nach vielen Jahren der Abwesenheit wieder einmal zum Schützenfest kommen wollen.

Ihnen und dem IBSV alles Gute und viele Grüße

Heinrich Lesinski

Henning Gietenbruch

Wernetshausen, 09.06.2022 / 15.08.2022

Sehr geehrtes Fermo-Körner-Team, lieber Herr Tigges

Danke für den «Fermo-Körner Brief Frühjahr 2022». Endlich kann das IBSV Schützenfest nach der Corona-Zeit wieder stattfinden. Ich hoffe für Euch auf bestes Gelingen.

An sich wollte an diesen Daten nach Iserlohn kommen und auch meinen Freund Willi Nachttegaal besuchen. Leider spielt die Gesundheit nicht mehr so mit. Im November 2021 missriet eine Augenoperation, zwei weitere Operationen folgten und die regelmässigen Nachbehandlungen sind noch nicht abgeschlossen.

Die Einladung war sehr verlockend und attraktiv. Speziell die Stadtrundfahrt, die die Entwicklung von Iserlohn aufzeigen wird, hätte mich sehr interessiert. Auch der Empfang in der Bauernkirche hätte Erinnerungen an meine Konfirmation in der Bauernkirche vom 25.03.1956 geweckt.

Vielen Dank auch für den informativen Weihnachtsbrief. Es freut mich sehr, dass Sie Herr Tigges, als sicher gut geeignete Persönlichkeit in die «grossen Fussstapfen» von Dieter Wydra treten konnten. Schön ist aber auch, dass das bisherige Team weiterhin aktiv tätig ist und seine Erfahrungen einbringt.

Gerade in der heutigen Zeit ist gemeinnütziger Einsatz jedwelcher Art äusserst wichtig. Befinden wir uns doch in einer Pandemie die die Welt seit der «Spanischen Grippe» in den 1918 – 1920 Jahren nicht mehr erlebt hat. So oder so, die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen werden gravierend sein. Versuchen wir doch im persönlichen Rahmen vorbildlich und hilfreich zu agieren, Kontakte zu pflegen und öfter mit Alleinstehenden Telefongespräche zu führen.

Das Zitat von Edna Ferber gefällt mir sehr gut und erinnert mich an eine langjährige Suche nach dem Weihnachtskalender der bei uns zu Hause in Iserlohn, immer wieder zur Weihnachtszeit aufgestellt wurde. Der Kalender war von Sulamith Wülfing, einer bekannten Künstlerin aus Wuppertal, mit der mein Vater befreundet war. Endlich habe ich über Umwegen, jetzt im Dezember ein Bild davon im Internet auf einer amerikanischen Plattform gefunden.

Die Neuigkeiten aus Iserlohn sind interessant, die politischen persönlichen Wechsel sagen mir zwar nicht mehr viel, aber dass der Schillerplatz eventuell wieder ein freier Platz wird begrüsse ich sehr. Ich erinnere mich noch gut an Märkte und Kirmes auf dem Schillerplatz!

Das neu eine Kommunikation per E-Mail möglich ist finde ich auch sehr positiv, der Kontakt kann so gut intensiviert werden. Gut finde ich auch, dass Ihre Wünsche mit Gottes Segen verbunden sind. Die heutige Weihnachtswerbung besteht mehrheitlich nur noch aus Licht, Glimmer, Kugeln, Tannengrün, Laternen und Kerzen. Das reicht nicht!

Dem ganzen Fermo-Körner-Team danke ich für die regelmässigen Berichte aus meiner Heimatstadt und wünsche Euch eine gesegnete Weihnachtszeit und für das neue Jahr weiterhin viel Freude an den Kontakten mit Iserlohnern, die mehr oder weniger sich weltweit verstreut haben. Bleibet gesund und lasst Euch nicht vom Coronavirus anstecken!

Herzliche Grüsse

Henning Gietenbruch
gietenbruch@bluewin.ch
www.hinwil-assh.ch
www.ggbh.ch

«Alles Grosse in der Welt wird nur dadurch Wirklichkeit, dass irgendwer mehr tut, als er tun müsste.»

Herrmann Gmeiner, Pädagoge (1919 – 1986)